

Gibt es überhaupt Vorteile vom Lehrerdasein in NRW?

Beitrag von „Bolzbold“ vom 23. April 2025 09:59

Zitat von Alterra

Was mich wirklich nervt, ist die Frage kurz vor Ferienende: "Na, freust du dich wieder auf die Schule?" Warum? Weil mir diese Frage immer und immer wieder von vielen Bekannten, Verwandten etc gestellt wird. Gerade erst vergangene Woche geschehen UND mein Mann sitzt neben mir, hatte ebenfalls die gesamten Osterferien frei und er wird nicht gefragt, ob er sich auf das Ende des Urlaubs freut.

Mein Mann hatte übrigens tatsächlich Urlaub, ich hingegen habe durch Korrekturen und Abivorbereitungen einige Stunden gearbeitet in diesen zwei Wochen.

Ich machen einen Großteil meines Jobs gerne, definiere mich aber nicht über ihn. Wäre ich finanziell unabhängig, fielen mir zig andere Dinge ein, die ich stattdessen täte - eine Vielzahl davon im gemeinnützigen Bereich, für die mir aktuell aber keine Zeit bleibt.

Das liegt daran, dass Nicht-LehrerInnen nicht zwischen Urlaub und unterrichtsfreier Zeit differenzieren können (oder manchmal auch nicht wollen.) Das unterbewusste Bild der Öffentlichkeit von einer Lehrkraft ist halt, dass sie nur dann arbeitet, wenn sie in der Schule ist. Das weißt Du ja vermutlich selbst.

Ich kann solche Fragen nicht mehr ernst nehmen. "Hach weiß Du (liebe/r Nachbar/in), 12 Wochen bezahlter Urlaub, lauer Halbtagsjob, unkündbar, überbezahlt, da habe ich doch alles richtig gemacht. Und Du?" Mittlerweile sind das nur noch fast schon liebevolle Frotzeleien unter Nachbarn, die sich seit Jahren kennen.